



Immer aktuell informiert:

www.facebook.com/StadAalen



Nachtwächterrundgänge und Stadtführung

Nachtwächterrundgänge:

Freitag, 12. August 2011, 21.30 Uhr mit Manfred Gaißler

Samstag, 13. August 2011, 21.30 Uhr mit Fabian Greif

Stadtführung: Samstag, 13. August 2011, 14.30 Uhr mit Ursula Gasch



Begegnungsstätte

Die Begegnungsstätte ist bis einschließlich Sonntag, 28. August 2011 geschlossen.



Stellenangebote

Stadt Aalen sucht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für verschiedene Bereiche.

Seite 2

Infos

Rendezvous der Besten - Karten ab jetzt erhältlich

Karten für die Veranstaltung am 5. November 2011 um 20 Uhr in der Greuthalle Aalen gibt es ab sofort beim Touristik-Service Aalen, Marktplatz 2, Telefon: 07361 52-2358.

Neuer Service für Bauherren

Das Baudezernat der Stadt Aalen bietet einen neuen Online-Service an. Bauherren und Architekten können sich online ganz aktuell über ihren Bauantrag informieren und den Stand der Bearbeitung abrufen.

Dazu bekommen die Bauherren mit der Bestätigung ihres Bauantrags eine Kennung, mit der sie sich in Bauen online anmelden können. „Das bedeutet mehr Transparenz nach Außen“, betont die Erste Bürgermeisterin Jutta Heim-Wenzler, die damit auch zu einem positiveren Image der Bauverwaltung beitragen möchte. Die überwiegende Anzahl der 800 Bauanträge im Jahr liefen optimal, in kurzer Zeit. „Aber negative Erfahrungen halten sich hartnäckig, manchmal Jahrzehnte“, beklagt die Dezernentin.

Genauere Einsicht in das Verfahren

Das neue Online-Verfahren ermöglicht nun die genauere Einsicht in das Verfahren. Aufgelistet sind z.B. alle Beteiligten, die angehört werden mit den terminlichen Fristen. So kann der Bauherr jederzeit nachvollziehen, welche Unterlagen noch fehlen. Adressen, Stammdaten, Anhänge und Dokumente finden sich unter verschiedenen Menüpunkten. Bereits nach der ersten Testphase loben Bauherren das transparente Verfahren. Das Verfahren ist ein Ergebnis des Optimierungsprozesses, den die Bauverwaltung mit Unterstützung der Verwaltungsakademie eingeleitet hat. Bauen online ist eine von insgesamt 17 Maßnahmen, die im Dezernat, getragen von den Beschäftigten, nach und nach umgesetzt werden. Das Bürgerbüro Bauen (wir berichteten) ist ein weiterer Baustein in dem ständigen Optimierungsprozess.



Klimaschutzkampagne gestartet



Aalen schafft Klima

Das große Banner am Rathaus kündigt vom Start der Klimaschutzaktion „Aalen schafft Klima“. Oberbürgermeister Martin Gerlach gab gestern den Startschuss und schaltete die neue Internetseite www.aalen-schafft-klima.de frei. Die Bevölkerung, Industrie und Gewerbe sind aufgefordert mitzumachen und einzelne Maßnahmen zu unterstützen. Koordinieren wird diese der Klimaschutzmanager Helke Neuendorff ab 1. Oktober im Aalener Rathaus.

Ein Baustein ist die Nachrüstung städtischer Gebäude mit Blockheizkraftwerken (BHKWs) durch die Stadtwerke Aalen. Aufgrund der Zertifizierung im European Energy Award-Prozess und dem Klimaschutzkonzept, das der Gemeinderat 2010 beschlossen hat, erhält die Stadt Aalen aus dem Klimaschutzprogramm des Landes eine 10 Prozent höhere

Förderung, das ist ein Plus von rund 40.000 Euro. Dieses steht für Initiative und vorbildliches Handeln der Stadt Aalen im Klima- und Umweltschutz. Entsprechend lang ist die Liste der bereits umgesetzten Maßnahmen und Auszeichnungen:

- * 1988: erstes Energieversorgungskonzept
- * 1992: Einstieg in ein Energiemanagement durch Schaffung der Energieberatungsstelle im Grünflächen- und Umweltamt.
- * 1994: Energieeinsparcontracting für städtische Gebäude/Energiesparbudget. Bei Investitionen von 200.000 Euro wurden mehr als 2 Mio. Euro eingespart. Bis heute hat dadurch die Stadt im Vergleich zu 1990 ca. 30% CO₂ eingespart.
- * 1995: Aalen wird Mitglied im Klimabündnis der europäischen Städte.
- * Seit 2002: Photovoltaikanlagen auf städtischen Dächern, inzwischen ca. 750 kWp (ca. 7.000 m²).
- * 2007: Aalen wird mit dem European EnergyAward® ausgezeichnet.

- * 2009: Solarbundesliga: 12. Platz bei Mittelstädten bundesweit.
- * 2009: 1. Preis für energiesparende Stadtbeleuchtung durch das Bundesumweltministerium.
- * 2010: Auszeichnung beim landesweiten Wettbewerb als Energie-Musterkommune mit einem Preisgeld von 25.000 Euro.

Der erfolgreich eingeschlagene Weg wird unter der Dachmarke „Aalen schafft Klima“ nun fortgesetzt. Um das von der Bundesregierung vorgegebene Ziel zu erreichen, bis 2025 die CO₂-Emissionen um 35 % zu reduzieren, sind erhebliche Anstrengungen notwendig. Beitragen dazu kann jede und jeder Einzelne. Wie, das geht aus der Klimaschutzbroschüre hervor, die an alle Aalener Haushalte verteilt wird. Aktuelle Informationen sind unter www.aalen-schafft-klima.de im Internet nachzulesen.

Sommeraktion: Freude für Jung und Alt



Besonders die zwei Spiellokomotiven, die ausschließlich aus Holz aus dem Stadtwald gefertigt wurden, haben es den kleinen Besuchern der Stadt angetan. So muss mancher Stadtbesuch unverwillig verlängert werden. Zur Freude der Kinder und zum Leid der Eltern.

Frieder Weinbrenner hat mit seinem Team, bestehend aus den Auszubildenden und den Mitarbeitern des Stadtwalds, sowie eines sich im Ruhestand befindenden Schreiners einen Kindheitstraum in die Realität umgesetzt. Die Idee der detaillierten Umsetzung entstand während der Bauphase. Aus etwa

vier Festmetern Holz sind in mehrwöchiger Arbeit zwei große Spiellokomotiven mit Personenwagen, als Klettergerät entstanden.

Das tragende Gerüst der Lok, sowie die Sitzgruppen bestehen aus Eichenholz. Die Verkleidung wurde aus Eschenholz gefertigt und erhält dadurch einen ganz besonderen Charakter. Gefertigt wurden die Großspielgeräte im Wald. Die Bretter wurden hierfür mittels eines mobilen Sägewerkes vor Ort zurecht gesägt. Zu bestaunen sind die zwei Lokomotiven bis zum Ende der Sommeraktion, die ein stolzes Gewicht von etwa 3 Tonnen haben, in der Beinstraße und auf dem Storchenplatz.

Energieberatung im Rathaus



Sie erhalten am Donnerstag, 11. August 2011 von 15 bis 18 Uhr im Rathaus der Stadt Aalen, Zimmer 611 im 6. Stock, eine kostenlose und unabhängige Erstberatung zu den Themen Energieeinsparung, Gebäudeneubau und -sa-

nierung, Modernisierung von Heizung und Lüftung, Förder- und Zuschussmöglichkeiten sowie zum Einsatz von erneuerbaren Energien. Terminvereinbarung unter: 07173 185516 oder 07361 52-1602.

365 Orte im Land der Ideen

Grüner Aal steht zur Wahl für den beliebtesten „Ausgewählten Ort 2011“

Im Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ hat das Publikum in diesem Jahr erstmals die Möglichkeit, seinen Favoriten zu wählen. Zu den Preisträgern zählt der „Grüne Aal“, ein Zertifizierungsprogramm für Umweltmanagement an Schulen. Jede Person kann täglich eine Stimme vergeben.

„Aalens „Grüner Aal“ ist ein einfaches, praxisorientiertes Verfahren, welches die Themen Umwelt und Nachhaltigkeit im Schulalltag verankert“, erläutert Rudolf Kaufmann, Leiter des Aalener Grünflächen- und Umweltamtes. „Geben Sie Ihre Stimme ab für den „Grünen Aal“, damit sich die Idee herumspricht und Umweltmanagement an allen Schulen zum Thema wird“, appelliert Kaufmann.

So können Sie abstimmen

Die Wahl des Publikumssiegers erfolgt in zwei Phasen. Über die Webseite www.land-der-ideen.de/de/365-orte/publikumssieger können Interessierte bis zum 21. August 2011 täglich eine Stimme für ihren Lieblingsort abgeben. Aus dieser ersten Runde werden zunächst zehn Top-Favoriten ermittelt. In der

anschließenden zweiten Runde wird aus den zehn Finalisten - ebenfalls durch die Öffentlichkeit - ein Publikumssieger ermittelt. Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt im Oktober.

Zum Verfahren:

Für jeden der 365 „Ausgewählten Orte 2011“ kann einmal pro Tag abgestimmt werden. Jeder Wähler hat somit 365 Stimmen pro Tag, aber täglich nur eine Stimme pro Preisträger. Das System erkennt die IP-Adresse des Computers. Es ist daher nicht möglich, innerhalb eines Tages von demselben Computer aus mehrmals für einen Preisträger abzustimmen. In diesem Fall erscheint eine Fehlermeldung, die erklärt, dass erst am nächsten Tag wieder für diesen Preisträger abgestimmt werden kann. Stimmberechtigt sind auch die „Ausgewählten Orte 2011“ selbst mitsamt ihren Mitarbeitern, Familienangehörigen und Freunden. Hier geht es direkt zur Abstimmung „Grüner Aal“: <http://www.land-der-ideen.de/de/365-orte/preistraeger/gruener-aal-umweltmanagement-fuer-schulen>



Dank an die Befragten

Ende Juli endete offiziell der Befragungszeitraum des Zensus 2011 - der Volks-, Gebäude- und Wohnungszählung der Europäischen Union. Die Stadt Aalen hat die Befragung bereits in der vergangenen Woche abgeschlossen. Insgesamt wurden 1.124 Haushalte mit 6.154 Personen per Zufallsverfahren ermittelt und von 64 ehrenamtlichen Interviewerinnen und Interviewer befragt. Die Erhebungsstelle ist mit dem Ablauf des Zensus in Aalen sehr zufrieden.

Dies liegt zum einen an den überaus fleißigen und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewer, aber auch an dem großen Verständnis der Befragten. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen Bürgerinnen und Bürgern für die entgegengebrachte Bereitschaft zur Mitwirkung am Zensus 2011. Die Interviewerinnen und Interviewer wurden überwiegend positiv empfangen. Unklarheiten und Missverständnisse konnten oft schon im ersten Gespräch aus dem Weg geräumt werden. Entgegen den Erwartungen hat sich der Großteil der Aalener Bürgerinnen und Bürger von den Erhebungsbeauftragten befragen lassen. Nur rund 5 Prozent füllten die Bögen persönlich aus und nutzten die Möglichkeit, die Fragen postalisch oder online zu beantworten. Lediglich eine Handvoll der ausgewählten Haushalte verweigert sich bisher der Pflicht zur Beantwortung der Fragen. Hier laufen jetzt die entsprechenden Erinnerungs- und Mahnverfahren. Bereits zweimal wurden die in der Aalener Erhebungsstelle zwischengelagerten Fragebögen abgeholt und unter Verschluss nach Stuttgart zum Statistischen Landesamt gebracht. Dort werden alle Fragebögen gesammelt und anonym ausgewertet.

Wiederholungsbefragung durch das Statistische Landesamt

Bereits ab August startet das Statistische Landesamt die sogenannte Wiederholungsbefragung. Fünf Prozent der bereits befragten Haushalte erhalten nochmals einen weitaus kürzeren Fragebogen zugesandt. In Aalen betrifft dies rund 60 Haushalte. Die Wiederholungsbefragung dient zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse und zur Überprüfung der Zuverlässigkeit des Verfahrens. Bis November sollten die Wiederholungsbefragung abgeschlossen sein.

Engagierte gesucht

Die Agendagruppe „Aalen barrierefrei“ sucht Rollifahrerinnen und Rollifahrer aus Aalen und Umgebung für die ehrenamtliche Erkundung von Wanderwegen und touristischen Angeboten. Anhand eines Fragebogens soll jeweils die Barrierefreiheit geprüft und dokumentiert werden.

Die Ergebnisse werden unter anderem auf www.aalen.de/lmb veröffentlicht. Wege und Einrichtungen werden einzeln nach Absprache vergeben. Den Umfang Ihres Engagements für die Agendagruppe bestimmen Sie selbst. Eine Einarbeitung und Betreuung erfolgt durch erfahrene Mitglieder der Agendagruppe.

Kontakt und weitere Informationen: Agendagruppe „Aalen barrierefrei“, Kerstin Abele, E-Mail: aalen-barrierefrei@kabelbw.de, www.aalen.de/agenda21. Weitere aktuelle Engagement-Angebote sind im Internet unter www.aalen.de/engagement zu finden.

Volkshochschule

Sommerferien bei der VHS

Das Büro der Volkshochschule Aalen ist in den Sommerferien ab 8. August 2011 geschlossen. Am 12. September ist das Büro wieder geöffnet. Das neue VHS-Programm erscheint am Montag, 12. September 2011. Die neuen Kurse finden Sie im Internet unter www.vhs-aalen.de bereits ab Mitte August.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier (Kräutersegnung); **St.-Elisabeth-Kirche** | Grauleshof: So. 10 Uhr Eucharistiefeier (Kräutersegnung); **St.-Michaels-Kirche** | Pelzwasen: Sa. 18.30 Vorabend-Eucharistiefeier; **St.-Augustinus-Kirche:** So. 19 Uhr Eucharistiefeier (Kräutersegnung); **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalb-Klinikum:** So. 9.15 Uhr Wortgottesfeier; **Peter-u.-Paul-Kirche** | Heide: Sa. 18.30 Uhr Wortgottesfeier; **St.-Bonifatius-Kirche** | Hofherrnweiler: Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst) mit Kräutersegnung; **St.-Thomas-Kirche** | Unterrombach: So. 10 Uhr Eucharistiefeier mit Kräutersegnung.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche** | Unterrombach: So. 9 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, So. 8 Uhr Gottesdienst; **Markuskirche** | Hüttfeld: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche** | Pelzwasen: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Volkmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

Zu verschenken

Benzin-Rasenmäher, ohne Fangkorb, Telefon: 07361 4909266;
Ausziehbarer Esstisch, Eiche dunkel, Telefon: 07361 350773 ab 19 Uhr;
Esstisch mit Truheneckbank, Telefon: 07361 32836;
Kücheschrank aus der 60er Jahren; 10 **Einkochgläser**; versch. **Flohmarktartikel** und kleine **Grünpflanzen**, Telefon: 07361 33167.
Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Aalen“.

Verloren – Gefunden

Hund, gestromt braun, Fundort: Ebnater Steige. **Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.**

Fundsachen der OVA Aalen: Stofftaschen; Geldbörsen; Handy; Bolero; Damenjacke mit Kapuze; Fleecejacke Gr. L; Jacke Gr. M; schwarze Strickweste; schwarze Weste Gr. M; Kette mit Kreuzanhänger; CD; Nettotasche; Tasche; Sportbeutel blau „O2“; Sporttasche mit Schuhe; Damenarmbanduhr; Jacke Gr. 170; Schiebehandy; Damenweste mit Kapuze; Sportbeutel Knights; Damenjacke.

Fundsachen des H&M Aalen: Unterwäsche; 3 Modeschmuck-Ketten; Halskette Silber; Kleinkinder-Spiel (Beißring); Tasche v Drogeriemarkt Müller.

Fundsachen der Limes-Thermen Aalen: Armband mit Perlen; Damenuhr; Diabetiker-Stechhilfe.

Ohrstecker, Fundort: Langert; Mountainbike, Fundort: Obere Bahnstraße; Mountainbike, Fundort: Talweg; Mountainbike, Fundort: Jakob-Schweiker-Straße. **Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081.**

Impressum

Herausgeber
Stadt Aalen – Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefon (07361) 52-1142
Telefax (07361) 52-1902
E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co.,
89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Spatenstich für Hotelneubau

Eröffnung zu den Reichsstädter Tagen 2012 geplant



Am Ellwanger Torplatz wird gebaut. Zwischen Kreissparkasse und Betten Krauss entsteht ein „All Seasons“ Hotel mit 70 barrierefreien Zimmern. Der Aalener Architekt Cemal Isin setzte, unterstützt von OB Gerlach, Landrat Pavel, Gemeinderäten und den Hotel-Betreibern den ersten Spatenstich. Oberbürgermeister Gerlach gratulierte zum Projekt und dem unternehmerischen Mut. Die Idee habe ihn aufgrund der vielen charmanten Anteile sofort überzeugt. „Das Hotel ist ein weiterer Mosaikstein in unserer attraktive Stadt“.

Die Stadt Aalen als kinder- und familienfreundliche Stadt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zwei Erzieherinnen / zwei Erzieher (Kennziffer 5011/5)

Es handelt sich um unbefristete Stellen im Springerpool, der Einsatz erfolgt zur Überbrückung von Urlaubs- und Krankheitsvertretungen sowohl in den fünf städtischen Kindergärten als auch im Rahmen der städtischen Betreuungsangebote für Schulkinder (Verlässliche Grundschule, Schülerhort und Ganztageschule). Der jahresdurchschnittliche Beschäftigungsumfang beträgt 35 %, dies entspricht 13,65 Stunden/Woche, es wird ein Jahresarbeitszeitkonto geführt.

Die Bereitschaft zur zeitweisen Vollbeschäftigung ist erforderlich. Zeitliche Flexibilität und Mobilität sowie die Fähigkeit, sich kurzfristig auf neue Anforderungen und Gegebenheiten einzustellen, sind für die Tätigkeit ebenso unerlässlich wie Kooperationsfähigkeit, Belastbarkeit und Teamfähigkeit.

Die städtischen Kindergärten setzen den Orientierungsplan um und arbeiten nach dem „infans Konzept“. Aufgeschlossenheit gegenüber diesem pädagogischen Handlungskonzept und die Bereitschaft zur Fortbildung ist Voraussetzung für die Tätigkeit in unseren Einrichtungen.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD).

Bei Interesse richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte unter Angabe der Kennziffer bis **spätestens Freitag, 26. August 2011** an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40 in 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen der Leiter der Abteilung Kinder- und Familienförderung beim Amt für Soziales, Jugend und Familie, Klaus Hammer unter Telefon: 07361 52-1252 oder die städtische Kindergartenfachberaterin, Annegret von Soosten unter Telefon: 07361 52-2950 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

Wir suchen zum frühestmöglichen Zeitpunkt für das Rechts- und Ordnungsamt

eine Sachbearbeiterin / einen Sachbearbeiter als Elternzeitvertretung (Kennziffer 3011/8)

Das Beschäftigungsverhältnis ist derzeit befristet bis September 2012.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig:

- * Sachbearbeitung im Bereich des Gewerberechts: Abwicklung von Gewerbeangelegenheiten insbesondere Gewerbezulassungen und -abmeldungen sowie Auskunftserteilungen,
- * Sekretariats- und Assistenzaufgaben im Vorzimmer der Amtsleitung: Bearbeitung und Erledigung der Korrespondenz, Organisation von Dienstreisen, Terminen und Besprechungen. Beim Posteingang liegt besonderer Augenmerk auf die Gerichts- und Anwaltspost bzw. auf eiligen Terminangelegenheiten. Weiter gehört das Führen und Überwachen von Terminen, v.a. des Fristenkalenders und die Mitwirkung bei Angelegenheiten der Verkehrsbehörde zum Aufgabenkreis.

Für die interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit suchen wir eine/-n belastbare/-n und freundliche/-n Mitarbeiter/-in mit einer abgeschlossenen Ausbildung in einem anerkannten Verwaltungsberuf. Erfahrungen aus dem anwaltlichen Bereich sind von Vorteil.

Die Aufgaben erfordern Belastbarkeit sowie sorgfältiges, genaues und selbstständiges Arbeiten. Dem erhöhten Publikumsverkehr ist mit Freundlichkeit und Kompetenz zu begegnen, auch in Zeiten mit hoher Arbeitsbelastung. Außerdem sind Sie flexibel, belastbar und verstehen es, souverän und überzeugend zu agieren. Auch sind Organisationsgeschick, gute Koordinationsfähigkeit und Selbstständigkeit unerlässlich sowie Einsatz- und Leistungsbereitschaft. Sie sind bereit zur schnellen und umfassenden Einarbeitung in die verschiedenen Rechtsgebiete.

Bei Interesse richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte unter Angabe der Kennziffer bis **spätestens Freitag, 26. August 2011** an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40 in 73407 Aalen.

Wir bieten eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Leiterin des Rechts- und Ordnungsamtes, Stéphanie Rischar unter Telefon: 07361 52-1107 und beim Abteilungsleiter Joachim Schürg unter Telefon: 07361 52-1105.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

Wir suchen zum frühestmöglichen Zeitpunkt für das Sekretariat des Bauordnungsamtes

eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter (Kennziffer 6311/1)

Es handelt sich hierbei um eine Teilzeitstelle im Umfang von 70 % einer Vollbeschäftigung. Der Arbeitseinsatz erfolgt im Rahmen eines Dienstplanes und erfolgt grundsätzlich sowohl vormittags als auch nachmittags.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- * Erledigung der anfallenden Sekretariats- und Assistenzaufgaben im Bereich Baurecht und Bauverwaltung,
- * Empfangs- und Auskunftsservice für Bauwillige und Weiterleiten an die zuständigen Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter,
- * Bearbeitung von Wohnberechtigungsanträgen.

Für diese interessante und vielfältige Tätigkeit suchen wir eine/-n Mitarbeiter/-in mit einer abgeschlossenen Ausbildung in einem anerkannten Verwaltungsberuf. Erfahrungen in einer Bauverwaltung sind von Vorteil. Einen souveränen Umgang mit den MS-Officeprodukten sowie die Bereitschaft, sich schnell und umfassend in neue Arbeitsgebiete einzuarbeiten setzen wir voraus.

Das Baudezernat der Stadt Aalen befindet sich momentan in einem Prozess der Umstrukturierung, deshalb ist die Bereitschaft zur Flexibilität und zur engagierten und umfassenden Einarbeitung in neue Aufgabengebiete noch mehr gefordert. Sie verfügen über ein freundliches, kundenorientiertes Auftreten auch in Zeiten mit hoher Arbeitsbelastung und starkem Publikumsverkehr? Sie sind außerdem teamfähig und besitzen ein gutes Einfühlungsvermögen? Auch gehören Organisationsgeschick, gute Koordinationsfähigkeit und eine selbstständige Arbeitsweise zu Ihren Stärken? Dann freuen wir uns sehr über Ihre Bewerbung?

Wir bieten eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bis **spätestens Mittwoch, 31. August 2011** unter Angabe der Kennziffer an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen. Für Fragen steht Ihnen Bernhard Münzer unter Telefon: 07361 52-1509 jederzeit gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

Für die städtischen Kindergärten im Greut und Hokuspokus suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt

zwei Reinigungskräfte in Teilzeit (Kennziffer 6511/4)

Der Arbeitseinsatz erfolgt nach einem Dienstplan. Die Arbeitszeiten erfolgen grundsätzlich täglich von Montag bis Freitag jeweils ab 17 Uhr.

Der Beschäftigungsumfang beträgt:

- * im Kindergarten im Greut durchschnittlich 22 Stunden / Woche und
- * im Kindergarten Hokuspokus in Wasseralfingen durchschnittlich 19 Stunden / Woche

Wir bieten eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Wenn Sie Interesse an einer dieser Stellen haben, belastbar und flexibel sind, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Senden Sie diese bitte unter Angabe des bevorzugten Bereichs und den üblichen Unterlagen bis **spätestens Freitag, 26. August 2011** unter Angabe der Kennziffer an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40 in 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen Gerhard Jakl von der Gebäudewirtschaft unter Telefon: 07361 52-1335 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

Der „Tiefer Stollen“ in Aalen-Wasseralfingen wird seit 1989 auch für die Behandlung von Patienten mit Atemwegserkrankungen genutzt. Der Heilstollen befindet sich in einem eigens dafür eingerichteten Bereich des früheren Eisenerzbergwerkes, es stehen 25 Liegen bereit. Für die Patientenbetreuung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt bzw. zum Beginn der Saison 2011/12

zwei Mitarbeiter/-innen in Teilzeit (Kennziffer 8011/1)

für den Saisonbetrieb. Die Saison dauert jährlich von Mitte März bis Mitte November, in der übrigen Zeit ruht das Beschäftigungsverhältnis. Der Beschäftigungsumfang beträgt jeweils im Saisondurchschnitt 18,5 Std./Woche, die Arbeitszeiten werden dienstplanmäßig festgelegt und orientieren sich an den Öffnungszeiten.

Die Aufgaben umfassen schwerpunktmäßig:

- * die Patientenbetreuung unter Tage einschließlich der Kinderkuren,
- * Durchführung von Lungenfunktionsmessungen, Blutdruckmessungen sowie Verabreichung von Inhalationen,
- * Abhalten von Atemgymnastik,
- * Führen von Patientendokumentationsbögen,
- * Reinigung der medizinischen Geräte.

Hierfür suchen wir eine Fachkraft mit einer abgeschlossenen Ausbildung zur Pflegefachkraft (Gesundheits- und Krankenpfleger/-in bzw. Krankenschwester/-pfleger oder zur/-m medizinischen Fachangestellten bzw. Arzthelfer/-in oder mit vergleichbarem Berufsabschluss.

Sie sollten über Flexibilität und Belastbarkeit verfügen sowie über freundliches Auftreten und eine selbstständige und verantwortungsvolle Arbeitsweise. Sie arbeiten gerne mit Menschen und sind kontaktfreudig und kundenorientiert. Das besondere Vertrauensverhältnis erfordert ferner fachliche Kompetenz sowie Verschwiegenheit und Loyalität.

Bei Interesse richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte unter Angabe der Kennziffer bis **spätestens Freitag, 26. August 2011** an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40 in 73407 Aalen.

Wir bieten eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) und setzen uns für Chancengleichheit ein.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen der Leiter des Touristik-Service, Karl Troßbach unter Telefon: 07361 52-2363 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

Grund- und Gewerbesteuer fällig

Am 15. August 2011 sind die Vorauszahlungen auf die Gewerbesteuer und die Grundsteuer für das 3. Quartal 2011 fällig.

Grundsteuer

Für die Grundsteuer wurden 2011 erneut keine Jahressteuerbescheide zugesandt. Ein schriftlicher Bescheid wurde nur bei Änderungen verschickt. Ansonsten gilt nach wie vor der Bescheid aus dem Jahr 2005.

Bitte beachten Sie auch:

Die Grundsteuer wird gemäß dem Stichtagsprinzip stets nach den Verhältnissen zu Beginn des Kalenderjahres (1. Januar) festgesetzt. Wer am 1. Januar Eigentümer und damit Grundsteuerschuldner ist, schuldet die gesamte Jahressteuer und muss für die rechtzeitige und vollständige Entrichtung der Grundsteuer sorgen. Abweichende privatrechtliche Vereinbarungen über die Entrichtung der Steuer, die zwischen Verkäufer und Erwerber getroffen werden, haben auf die Steuerschuldnerschaft des Verkäufers keinen Einfluss.

Gewerbesteuer

Die Vorauszahlungsbeträge auf die Gewerbe-

steuer ergeben sich aus dem letzten Gewerbesteuerbescheid, den die Steuerabteilung der Stadt Aalen an die Gewerbesteuerpflichtigen verschickt hat. Die Steuern müssen bis zum Montag, 15. August 2011 auf einem Konto der Stadtkasse Aalen gutgeschrieben oder bar einbezahlt sein.

Achtung!

Die Zahlung per Scheck gilt jedoch erst 3 Tage nach dem Tag des Eingangs bei der Stadtkasse als geleistet (Eingangsstempel ist maßgebend). Schecks müssen daher bis spätestens 12. August 2011 bei der Stadtkasse eingegangen sein.

Bei Kunden, die sich am Lastschriftinzugsverfahren beteiligen, veranlasst die Stadtkasse die fristgerechte Abbuchung der fälligen Beträge vom angegebenen Giro- oder Postscheckkonto.

Säumniszuschläge und Mahngebühren

Die Stadtkasse ist bei verspätetem Zahlungseingang verpflichtet, Säumniszuschläge und Mahngebühren nach der Abgabenordnung wie folgt zu berechnen:

Der Säumniszuschlag beträgt für jeden angefangenen Monat ein Prozent des auf 50 Euro nach unten abgerundeten Betrages, die Mahngebühr 0,5 Prozent des Mahnbetrags, mindestens vier Euro, höchstens jedoch 75 Euro. Bei unbarer Zahlungsweise ist die Angabe des Kassenzeichens unbedingt erforderlich. Dadurch lassen sich Rückfragen und Missverständnisse vermeiden.

Bei Abbuchung durch die Stadtkasse entfällt das Überwachen von Zahlungsterminen, die Überweisung und gleichzeitig werden Mahngebühren und Säumniszuschläge für verspätete Zahlungen vermieden. Deshalb empfiehlt die Stadtkasse - falls noch nicht geschehen - der Stadt Aalen eine Einzugsermächtigung zu erteilen. Selbstverständlich ist ein Widerruf der Einzugsermächtigung jederzeit ohne Angabe von Gründen möglich.

Vordrucke für Einzugsermächtigungen sind am Schalter der Stadtkasse im Rathaus, telefonisch unter Telefon: 07361 52-1040, über die E-Mail-Adresse stadtkasse@aalen.de oder im Internet unter www.aalen.de erhältlich.

Nach sechs im Museum

Der etwas andere Einstieg in den Feierabend - eine Führung durch die Sonderausstellung „Moderen Zeiten - Wasseralfingen und 150 Jahre Remsbahn“. Am 17. August 2011 um 18.30 Uhr bietet sich die Gelegenheit im Museum Wasseralfingen etwas über die Geschichte der Remsbahn zu erfahren. Neben

dem Modell des Wasseralfingener Bahnhofs der Aalener Eisenbahnfreunde e.V., einigen Kuriositäten von Karl-Heinz Nitschke rund um die Eisenbahn sind sehenswerte Eisenbahnmodelle von Albrecht Ebinger ausgestellt und zu bewundern. Die nächste Führung ist am 14. September 2011 um 18.30 Uhr.



LIMES-THERMEN AALEN

„DIE LANGE SAUNA-NACHT“

Samstag, 13. August 2011

21:00 bis 1:30 Uhr

Einlass bis 22:00 Uhr, Eintritt 16 €

SWA+tarif 15 € / **SWA++tarif** 14 €
für Energiekunden der Stadtwerke Aalen mit SWA-Kundenkarte.

Sie können mit einer Tageskarte „Sauna & Therme“ bereits vorher das Bad/Sauna besuchen und sind damit berechtigt am Event teilzunehmen.

Textilfreies Baden im Außenbecken

Nutzung des Ruhepavillons der Therme

Textilfreie Nutzung der Saunen in der Therme (Aroma-, Sauerstoff-Sauna, Tepidarium)

Event-Aufgüsse in der Panorama-Sauna

Telefon 07361 9493-0, www.limes-thermen.de



Lokale Agenda

Grundeinkommen

Thema des Abends: „Die Dominanz der Wirtschaft“ und müssen sich Bürger und Politiker Sachzwängen beugen? Interessierte sind herzlich zu unserer Gesprächsrunde am Donnerstag, 11. August 2011 um 19 Uhr im C-Punkt, Haus der kath. Kirche, Weidenfelder Straße 12 in Aalen eingeladen.

„Fledermaus komm´ ins Haus - Quartiere für baden-württembergische Nachtschwärmer gesucht!“

Die Aalener Agendagruppe Fledermausschutz weist auf diese Aktion der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg hin, die Personen und Institutionen auszeichnet, die sich

für den Fledermausschutz einsetzen. Bürgerinnen und Bürger, Verbände und Vereine, Firmen sowie private oder öffentliche Institutionen können sich um eine Auszeichnung bewerben, wenn sie in oder an einem ihrer Gebäude ein Quartier haben, das regelmäßig von Fledermäusen genutzt wird. Die Auszeichnung beinhaltet eine Urkunde und eine Plakette, die am entsprechenden Gebäude angebracht werden kann.

Mit der Plakette wird gezeigt: „Wir bieten Fledermäusen Wohnraum!“. Die Aktion wird in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Fledermausschutz, dem BUND Landesverband, dem Landesnaturschutzverband,

dem NABU Landesverband sowie der Naturschutzverwaltung Baden-Württemberg umgesetzt. Informationsflyer sowie Bewerbungsbogen können im Internet unter www.aalen.de/agenda21 heruntergeladen werden.



Wenn Sie Fragen rund um Fledermäuse, schnellstmögliche Hilfe und sachkundige Pflege von verletzten Fledermäusen sowie Beratung zu geplanten oder laufenden Baumaßnahmen haben, wenden Sie sich bitte an den Fledermausnotruf, Telefon: 07361 33824.